

Melanie (9. Klasse MS)

Melanie ist ein 15-jähriges Mädchen und besucht derzeit die 9. Klasse der Mittelschule. Die 8. Klasse hat sie wiederholt. Im Kindergarten und in der Grundschule wirkt sie still und in sich gekehrt, zeigt sich ansonsten unauffällig. Ihre Leistungen sind in dieser Zeit zufriedenstellend.

Mit zunehmend wachsender schulischer Belastung lassen die schulischen Leistungen nach. Mit Beginn der Pubertät erlebt sie Gefühle von Traurigkeit und Einsamkeit, die sie zunehmend isolieren. Auch im Beisein von Freunden fühlt sie sich alleingelassen. Im Umgang mit ihren Klassenkameraden zeigt sie Stimmungsschwankungen.

In der Klasse wird sie ausgegrenzt. Melanie reagiert mit starker Gewichtsabnahme und beginnt mit dem Ritzen des Unterarmes. Ihre Eltern sind beruflich sehr eingespannt und arbeiten im Schichtmodus. Die finanzielle Lage ist stark eingeschränkt. Beide haben eine einfache Schulausbildung und können Ihrer Tochter im schulischen Bereich kaum unterstützen

Fall Melanie <https://cryptpad.fr/kanban/#/2/kanban/edit/Bkb35dKH7wKArBfnxKLUoGjC/>

Hinweis Eingeschränktes Arbeits- und Lernverhalten
Motivation, Lebensweltbezug, Berücksichtigung der
Lernausgangslagen bei Stoffauswahl/Aufbereitung